

BURG FÜRSTENECK

6. Fürstenecker Klezmer&BalkanTage

mit Mitgliedern des Sandy Lopicic Orchestar

12. bis 14. November 2010

Balkan-Gesang-Workshop

Leitung: Irina Karamarkovic

Lieder, Melodien und Rhythmen aus Serbien und Montenegro, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Albanien, Bulgarien und dem Kosovo lassen die Stimme in ihrer regionalen Eigenart, in der persönlichen Klangfarbe und damit in ihrer ganzen Schönheit aufleben. Durch gezielten Einsatz des Atems finden wir zum Körperklang. Wir singen berühmte Lieder und Sätze in mehreren Sprachen. Neben Hinweisen zur Aussprache gibt es auch Informationen über Entstehung und Geschichte. Eingeladen sind alle, die gerne singen, Interesse an Liedern aus der Balkan-Region und Neugier auf vielleicht ungewohnte Melodien, Rhythmen und Sprachen haben. Keine Vorkenntnisse und keine Notenkenntnisse? Kein Problem. Willkommen ist im Ensemblespiel auch das eine oder andere Instrument.

Akkordeon in der Klezmer- und Balkan-Musik

Leitung: Sanne Möricke

In freundlicher, konstruktiver Atmosphäre widmen wir uns sowohl der Klezmer- als auch Balkanmusik. Wir vergleichen die Genres und beschäftigen uns mit den Unterschieden und den Gemeinsamkeiten. Dabei werden Aspekte der Ornamentik, Rhythmik, Theorie und stilistischen Vielfalt ebenso beleuchtet wie der Umgang mit den Quellen. Es wird sowohl nach Noten als auch nach Gehör musiziert. Im Vordergrund steht immer die Freude am Spiel.

Klezmer-Ensemble für Bläser

Von der Melodie zur Improvisation

Leitung: Georg Brinkmann

Wir arbeiten an Klezmer-Musikstücken. Dabei geht es nicht nur um das Erlernen der Melodie auf dem jeweiligen Instrument, sondern insbesondere auch um Übungen zum solistischen Spiel und zur Improvisation. Wir befassen uns mit grundlegenden Aspekten des rhythmischen Spiels und den stilistischen Besonderheiten der Verzierung und Improvisation: Phrasen, rhythmische Muster, Vorschläge, Nachschläge, Triller, Schluchzen, Vibrato, Glissandi, Verschleifungen. Vor allem wollen wir - neben technischen Aspekten - ein "Gefühl" für die Musik entwickeln, denn Klezmer erschöpft sich nicht in dem Abspielen von Noten oder der rein technischen Beherrschung von Verzierungen. Die Instrumente sollten jenseits des Anfängerstadiums beherrscht werden.

Streichinstrumente in der Klezmer- und Balkanmusik

Ensemblekurs #

Leitung: Kurt Bauer

Wir werden einerseits an Verzierung- und Kolorierungsmöglichkeiten arbeiten, die auch einfache Melodien lebendig werden lassen und zum anderen Möglichkeiten der rhythmischen Begleitung erproben, wie sie in der osteuropäischen Musik üblich sind. Dabei ist das technische Niveau nicht entscheidend: Es geht um die Erweiterung der individuellen Möglichkeiten im Rahmen der jeweiligen spieltechnischen Fertigkeiten. Notenkenntnisse können viel erleichtern, sind aber nicht unbedingt notwendig.

Klezmer-Musik

Ensemblekurs für alle Instrumente

Leitung: Lothar Lässer

Klezmer-Musik ist Tanzmusik osteuropäischer Juden. Wir nähern uns dieser Musik von verschiedenen Seiten: Über das Hören und Nachspielen alter Aufnahmen, über ausarrangierte Stücke (Noten) und über das Spielen nach Gehör. Wir lernen den speziellen Verzierungsreichtum kennen und auf das eigene Instrument zu übertragen. Die einfachen Melodien erlauben es dabei, jedem individuellen Niveau der Instrumentenbeherrschung Rechnung zu tragen. Wir spielen sowohl in großer Kursbesetzung als auch zwischendurch in zwei Untergruppen, so dass interessante Instrumentalbesetzungen für verschiedene Stücke möglich sind.

Die Kurse gehen jeweils über den gesamten Zeitraum. Bitte geben Sie daher bei der Anmeldung Ihren Werkstattwunsch an. Die Angabe eines alternativen Workshops – wenn denn einer für Sie in Frage kommt – ermöglicht es, Ihnen auch dann einen Platz zu reservieren, wenn Ihre erste Wahl belegt ist oder aus irgendeinem Grund ausfallen muss.

Die Teilnehmenden der vier Instrumentalgruppen werden am Samstag in einer Kurseinheit in gemischten Ensembles spielen und diese Lernerfahrung für die weitere Arbeit mit dem eigenen Instrument nutzen.

Weitere Informationen unter: www.burg-fuersteneck.de/folk

BURG FÜRSTENECK

Beginn: 12. November 18:30 Uhr, **Ende:** 14. November 2010, 13 Uhr
KURSGEBÜHR: 205 - 255 € (nach Selbsteinschätzung, inkl. 100,26 € ÜVP), Jugendliche 140 €

Diese Gebühr beinhaltet die Kosten für den Kurs, für die Unterkunft und die gute, auf Wunsch auch vegetarische Verpflegung.